

Landeshauptstadt München
Geschäftsstelle für die Bezirksausschüsse 1-5, 12
Tal 13
80331 München

München, den 25. September 2019

Antrag:

Die LH München möge jeweils an Freitagen von 14.00 bis 19.00 die Karl – Theodor – Straße bei der Abbiegung am Bonner Platz mit einer zusätzlichen Bake und dem Schild „Anwohnerstraße“ versehen und gleichzeitig die Polizei bitten, die Autofahrer, welche hier durchfahren zu kontrollieren. Besonders einfach erscheint dies, wenn sich der Verkehr vor dem Einfahren in die Leopoldstraße auf der Karl – Theodor – Straße rückstaut.

Begründung:

An mehreren aufeinanderfolgenden Freitagnachmittagen im Juli kam es auf der Leopoldstraße zwischen der Karl-Theodor-Straße und der Ungererstraße zu erheblichen Verkehrsbehinderungen. Autofahrer, die vermutlich dem Stau auf der Rheinstraße zur Dietlindenstraße ausweichen wollten, bogen aus der Karl-Theodor-Straße kommend, zweispurig in die Ungererstraße ab. So verhinderten diese dann die Durchfahrt für die Trambahnen der Linie 23 – mitunter gleich mehrerer Wagen hintereinander.

Nun wurde die Karl – Theodor Straße vom Bonner Platz bis zur Leopoldstraße vor kurzem zu einer Anliegerstraße umgewidmet, was offenbar noch von vielen Autofahrern übersehen wird. Durch die Verdeutlichung der Anliegerstraße mit den Bakern und die gleichzeitige Kontrolle sollte es gelingen, die chaotischen Verkehrsverhältnisse mit der massiven Behinderung des öffentlichen Nahverkehrs einzudämmen.

Bernhard Dufter